

Deutsche Balaton

Aktien g e s e l l s c h a f t

zwischenbericht

z w i s c h e n b e r i c h t

Berichtszeitraum 01.01. bis 30.06.2004

1. Halbjahr 2004: +3,2 Mio. EUR

Die Deutsche Balaton AG hat das 1. Halbjahr 2004 mit einem Halbjahresüberschuss in Höhe von 3,2 Mio. EUR (Vorjahr: 2,3 Mio. EUR) abgeschlossen. Bei Umsatzerlösen von 0,8 Mio. EUR (Vorjahr: 20,7 Mio. EUR) ergibt sich nach Abzug der Aufwendungen zum 30.06.2004 ein Rohertrag in Höhe von 0,08 Mio. EUR (Vorjahr: 1,3 Mio. EUR).

Zu dem erfreulichen Halbjahresergebnis trugen insbesondere Dividendeneinnahmen in Höhe von 4,5 Mio. EUR bei. Außerdem konnte aus dem Verkauf von Finanzanlagen ein Gewinnbeitrag von 0,5 Mio. EUR (Vorjahr: 0,7 Mio. EUR) erzielt werden. Ergebnismindernd wirkten sich die zum 30.06.2004 notwendigen Abschreibungen in Höhe von 1,1 Mio. EUR (Vorjahr: 1,5 Mio. EUR) aus.

Wesentliche Geschäftsvorfälle

Im März 2004 wurde das Grundkapital der Gesellschaft um 1,5 Mio. EUR auf 14,0 Mio. EUR herabgesetzt. Hierzu wurden 1,5 Mio. Aktien, die zuvor über die Börse erworben worden waren, eingezogen.

Gleichfalls im März 2004 haben wir unseren Anteil an der W.E.T. Automotive Systems AG, Odelzhausen, auf mehr als 5% ausgebaut.

Die Hauptversammlung der Birkert Wertpapierhandelshaus AG, Frankfurt am Main, hat im April 2004 beschlossen, das Grundkapital um 7,6 Mio. EUR herabzusetzen und so 2,00 EUR je Aktie an die Aktionäre auszuschütten. Die Auszahlung erfolgt voraussichtlich noch im Dezember 2004.

Aus unserer Beteiligung an der SPÜTZ AG, Düsseldorf, haben wir im April 2004 eine Bruttodividende von insgesamt rd. 2,9 Mio. EUR erhalten.

Im Mai 2004 hat die Hauptversammlung der Buderus AG, Wetzlar, dem Squeeze-Out der Minderheitsaktionäre zugestimmt. Hieraus werden wir einen Ergebnisbeitrag von rd. 0,8 Mio. EUR im zweiten Halbjahr erzielen.

Die CornerstoneCapital AG, Frankfurt am Main, hält aktuell zehn Beteiligungen. Im April 2004 konnte die CornerstoneCapital AG ihren ersten erfolgreichen Exit in 2004 (Celon AG) vermelden. Für das Gesamtjahr 2004 erwartet die CornerstoneCapital AG ein positives Jahresergebnis. Verschiedene Beteiligungen weisen stille Reserven auf. Die Realisierung eines weiteren Investments bis zum Jahresende ist möglich. Die Deutsche Balaton AG ist mit rd. 99% am Kapital der CornerstoneCapital AG beteiligt.

Die Birkert Wertpapierhandelshaus AG hat das 1. Halbjahr ihres Geschäftsjahres 2004 in einem, insbesondere im 2. Quartal, sehr ruhigen Börsenumfeld mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von -356 TEUR abgeschlossen. Der Vorstand hat Maßnahmen zur Verbesserung der Rentabilität (Kostenreduktion) eingeleitet. Für das 2. Halbjahr erwartet der Vorstand eine Belebung des Börsenumfelds und eine Ergebnisverbesserung, wenngleich zu Beginn des neuen Börsenhalbjahres schwierige Marktverhältnisse vorherrschten. Die Deutsche

Balaton AG ist an der Birkert Wertpapierhandelshaus AG weiter mit rd. 55% beteiligt.

Die net.IPO AG konnte zum 30.06.2004 bei Umsatzerlösen von rd. 499 TEUR (Vorjahr: 210 TEUR) mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 153,4 TEUR (Vorjahr: 18,1 TEUR) ein positives Ergebnis erzielen. Das erfreuliche Jahresergebnis resultiert im Wesentlichen aus dem im März 2004 erfolgten Verkauf der Beteiligung Index.hu Rt., Budapest (Ungarn) und aus Zinserträgen. Die Deutsche Balaton AG ist mit rd. 87% an der net.IPO AG beteiligt.

Eigene Aktien

Der Vorstand wurde von der Hauptversammlung am 25.06.2004 erneut ermächtigt, eigene Aktien bis zu einem 10% des Grundkapitals ausmachenden Anteil zu erwerben. Die Ermächtigung endet am 24.12.2005.

Hauptversammlung der Deutsche Balaton AG

Die Hauptversammlung der Deutsche Balaton AG fand am 25.06.2004 statt. Versammlungsort war wie in den Vorjahren das Hotel Nassauer Hof in Wiesbaden. Die jeweiligen Verwaltungsvorschläge zu den Tagesordnungspunkten wurden mit Mehrheiten von jeweils über 99% der Stimmen beschlossen. Gegen die Wahl der Aufsichtsräte hat eine Aktionärin Anfechtungsklage erhoben.

Deutsche Balaton AG begibt Unternehmensanleihe

Zum weiteren Ausbau ihrer Geschäftstätigkeit begibt die Deutsche Balaton AG eine Inhaberschuldverschreibung. Die mit 6,00% p.a. verzinste Unternehmensanleihe hat bei einer Stückelung von 1.000 EUR und einer Laufzeit von fünf Jahren ein maximales Volumen von 20 Mio. EUR. Anleger können noch bis zum 30.11.2004 die Anleihe zeichnen. Der Ausgabepreis variiert zwischen 98,25% und 100% in Abhängigkeit vom Zeitpunkt der Zeichnung. Weitere Informationen sowie den Verkaufsprospekt senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Alle Informationen finden Sie auch unter www.deutsche-balaton.de/anleihe.

Ausblick

Unter Berücksichtigung des Halbjahresergebnisses geht der Vorstand weiterhin davon aus, dass der Jahresüberschuss für das laufende Geschäftsjahr je nach Realisierungsmöglichkeiten der Investitionen (Beteiligungsverkäufe) und bei positiver Entwicklung der Tochtergesellschaften mindestens doppelt so hoch wie im Jahr 2003 ausfallen sollte.

Heidelberg, im August 2004

Der Vorstand

Deutsche Balaton

Aktien-gesellschaft

Deutsche Balaton AG

Weberstraße 1
D-69120 Heidelberg

Telefon +49 (0) 62 21 64 92 40
Telefax +49 (0) 62 21 6 49 24 24
info@deutsche-balaton.de
<http://www.deutsche-balaton.de>

Deutsche Balaton AG
ISIN DE 000 550 820 4

Börsenkürzel BBH
Börsennotiz Frankfurt (Geregelter Markt), Berlin, Düsseldorf,
Hamburg, München, Stuttgart

Reuters „BBHG.F“, „BBHG.BE“, „BBHG.D“, „BBHG.HA“;
„BBHG.MU“, „BBHG.SG“

Bloomberg „BBH GR“

**Sämtliche Unternehmensinformationen
der Deutsche Balaton AG stehen Ihnen zeitnah
im Internet zur Verfügung:**

<http://www.deutsche-balaton.de>